

Förderkreis Burg Vondern e.V.
Arminstr. 65, 46117 Oberhausen
Vorsitzender: Walter Paßgang
Internetseite: www.burg-vondern.de



Beratung zur Vermietung:
Jeden 1. & 3. Donnerstag im Monat von 19 bis 20 Uhr –
außer in den Ferien und an Feiertagen.
Alle Räume verfügen über einen Internetzugang via
WLAN.

Die Burg Vondern – mit barrierefreien Zugängen zur Re-
mise und zum Herrenhaus – ist über den ÖPNV „Stadtlinie
957“ zu erreichen.



Oberhausen Burg Vondern



Die Remise

Seit 2007 verbinden sich Tradition und Moderne in dem 1 ½ geschossigen Stallgebäude. In der modernen Glaswand spiegelt sich der Burghof wider und verknüpft sich mit der mittelalterlichen Burgmauer zu einem Ort ganz besonderer Art. Zwei Veranstaltungsräume mit 86 m² im barrierefreien Erdgeschoss und 122 m² im Obergeschoss nebst kleinen Küchenanlagen und Sozialräumen bieten Platz für viele Gelegenheiten.



Das Herrenhaus

Das Zentrum der Burg präsentiert sich rustikal wie fürstlich: Im Erdgeschoss heißt der 64 m² große **Hauptsaal** mit seinen beiden stilvoll eingerichteten Nebenzimmern (39 m² und 43 m²) die Gäste herzlich willkommen! Eine modern ausgestattete Küche (20 m²) dient der kulinarischen Verwöhnung. Die Toilettenanlage befindet sich im Untergeschoss. Der Hauptsaal ist über drei Stufen vom Burghof aus zu erreichen.

Das historisch festliche **Trauzimmer** befindet sich im Obergeschoss. Bis zu 40 Gäste können hier an diesem exklusiven Ort das „Ja-Wort“ des Brautpaares miterleben.

Der rustikale **Gewölbekeller** bietet Burgromantik pur: Auf 64 m² haben Ritter- oder Hochzeitsgäste Platz für ihr ganz privates Vergnügen. Ein separater Schankraum (30 m²) mit Bier-Zapfanlage sowie eine „Ursprungs-Küche“ ohne Kücheneinrichtung (27 m²) sorgen für das richtige Wohlbefinden - unterstützt durch eine Fußbodenheizung für die Winterzeit.





Burg Vondern – historisch gelebter Ort der Heimat in Oberhausen-Osterfeld

Oberhausen, die Wiege der Ruhrindustrie, blickt stolz auf seine Zeitzeugen »Burg Vondern«, »Kastell Holten« und »Schloss Oberhausen«.

Mit diesen Informationen möchte der Förderkreis Burg Vondern auf den architektonischen, aber auch funktionalen Wandel der Burg Vondern aufmerksam machen. Vorburg, Herrenhaus und Remise (ehem. Stallgebäude) dienten über Jahrhunderte hinweg als adliger und ländlicher Wohnsitz mit hoher strategischer Bedeutung. Heute fokussiert sich das Burgleben auf kulturelle, repräsentative und gesellschaftliche Ereignisse. Zahlreiche Sonntagsmatineen, Hochzeiten, Konzerte, Messen und Tagungen, Ritterfeste, schottische „Highland Games“ und andere Festivitäten bestimmen den Jahresablauf auf der Burg.



Aus der Geschichte der Burg Vondern

- 1266** wird erstmals ein festes Haus Vondern urkundlich erwähnt.
- 1470 – 1520** entstehen die gotische Torburg und ein heute nicht mehr existierendes Herrenhaus.
- 1598** werden im spanisch-niederländischen Krieg Gebäudeteile der Burg niedergebrannt.
- Um 1679** wird das gotische Herrenhaus im Zuge der französischen Raubkriege zerstört. Nur der Südturm und Teile der Vorderfront bleiben erhalten. Mit diesen Gebäudeteilen wird später ein provisorisches barockes Herrenhaus errichtet.
- 1753** ist Burg Vondern nach einem Erbstreit kein dauerhafter adliger Wohnsitz mehr. Von nun an dient die Burg als Wohnsitz von Verwaltern, Rentmeistern und Förstern.
- 1755** wird Franz Josef Graf von Nesselrode-Reichenstein auf Burg Vondern geboren.
- 1811** verleiht Kaiser Napoleon ihm den Orden der Ehrenlegion.
- 1903** bekommt die Burg einen neuen Nachbarn: die Zeche Vondern nimmt die Kohleförderung auf (Stilllegung 1932).



- 1921** erscheint eine Notgeldserie mit der Sage von Burg Vondern.
- 1925** beabsichtigt die Reichsbahn den Verschiebebahnhof zu erweitern. Im Zuge der Erweiterung soll Burg Vondern abgetragen werden. Es kommt zu massiven Bürgerprotesten: Die Burg bleibt bestehen.
- 1937** geht die Burg in die Verantwortung des Preußischen Staates über.
- 1939 – 1945** fügen Bomben des Zweiten Weltkriegs der Burg erhebliche Schäden zu.
- 1946** wird die Stadt Oberhausen Eigentümer der Burganlage.
- 1974** wird der Emscherschnellweg an der Burg Vondern für den Verkehr freigegeben.
- 1977** beschließt die Stadt, Burg Vondern zu restaurieren und einer Nutzung zuzuführen.
- 1980** wird die Burg in die Denkmalschutzliste des Landes NRW aufgenommen.
- 1982** der Förderkreis Burg Vondern e.V. wird gegründet.
- 1983** wird die Burg Vondern als selbstverwaltetes Bürgerzentrum in die Trägerschaft des Förderkreises Burg Vondern e.V. übergeben.



Burgfrau & Burgherr für einen Tag!

Die Burg Vondern mit ihrem außergewöhnlichen Ambiente – in einer parkähnlichen Landschaft gelegen – ist sehr beliebt und überrascht jeden mit ihren unterschiedlichen Räumlichkeiten für alle möglichen Anlässe.

Die Vorburg

Mit ihren unverwechselbaren Türmen und ihrem markanten Eingangstor gibt sie der Gesamtanlage ihr stattliches Aussehen. Für einen Schnelldurchgang durchs Mittelalter – insbesondere für die Führung von Schulklassen – unterhält der Förderkreis Burg Vondern mittelalterlich eingerichtete, erlebbare Räume wie z.B. Sehenswürdigkeiten mit interessanten Details in der Waffenkammer.

